

2026/I/Dig/2 Jusos Hamburg

Hamburg direkt aufs Handy – Informationen per Messenger

Beschluss:

Der Landesparteitag der SPD Hamburg möge beschließen: Der Senat der Freien und Hansestadt Hamburg prüft in Zusammenarbeit mit den Bezirksämtern, ob und wie ein hamburgweit einheitlicher, datenschutzkonformer Messenger-Infodienst über die bestehenden Informationsmöglichkeiten (insbesondere DiPAS) hinaus eingerichtet werden kann, über den Bürgerinnen und Bürger kurz und regelmäßig über bezirkliche Themen informiert werden. Sobald die Prüfung erfolgreich ist, soll sich für jenen Messenger-Infodienst eingesetzt werden.

Der Messenger-Infodienst soll ein niedrigschwelliges, freiwilliges und verständliches Informationsangebot zu folgenden Themen darstellen:

- Bauvorhaben und Verkehrsänderungen, • Beteiligungsverfahren, Umfragen und Bürgerdialoge, • Freizeit-, Kultur- und Jugendangebote, • Förderprogramme und ehrenamtliches Engagement.

Das Modell soll zunächst im Rahmen eines Pilotprojekts in ein bis zwei Bezirken getestet und anschließend evaluiert werden.

Überweisen an

Senat